

's Klepperle

Die Stadtteilzeitung

Gmünder

Südstadt

Ausgabe 62

Juli | August | September | Oktober 2025



Südstadtfest

3. Südstädter Weinprobe

Kulturabend: Van (Türkei) entdecken

einhorn

Liebe Südstädterinnen und Südstädter, liebe Leserinnen und Leser,

nach einem Frühjahr mit vielen Angeboten und einem gelungenen Südstadtfest, steht nun der Sommer – und mit ihm die Sommerpause – vor der Tür. Bevor es soweit ist, gibt es noch einige tolle Angebote, wie die 3. Weinprobe, der Barfußworkshop und auch das Ferienprogramm.

Darüber hinaus findet ein Informationsabend zur Fibromyalgie im Südstadt-Treff statt, zu dem Betroffene sowie Angehörige und alle Interessierten eingeladen sind.

Nach den Sommerferien starten wir wieder mit Elan und interessanten Veranstaltungen: Wir machen eine kulturelle und kulinarische Reise in die Türkei, in die Region Van. Außerdem findet ein Funktionales Fußtraining, ein gemütlicher

Kaffeenachmittag, ein Ausflug zum Bucher Stausee sowie das nächste Stadtteilforum statt. In diesem Klepperle finden Sie jeweils die Termine und Ankündigungen dazu. Ich würde mich freuen, wenn das eine oder andere Angebot Ihren Geschmack trifft.

Wie immer werfen wir auch einen Blick auf die letzten Monate zurück, denn seit Februar gab es viel Informatives, wie die nunmehr vierte und damit letzte Führung auf dem Leonhardsfriedhof, das Stadtteilforum oder auch der Auftakt zur Workshop-Reihe »Füße im Fokus«. Und es gab auch einiges zu feiern. Seien es der Senioren- oder Kinderfasching und nicht zuletzt ein tolles Stadtteilfest im Mai. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen Helferinnen und Helfern bedan-

ken. Ob beim Aufbau, bei der Dekoration, beim Verkauf, beim Kuchenbacken und schließlich beim Abbau. Ohne viele helfende Hände ist ein solches Fest nicht möglich. Einige Besucher wünschten sich, dass das Stadtteilfest nicht bereits gegen am frühen Abend endet. Ich freue mich sehr, dass das Fest so gut angenommen wird. Für jede weitere Stunde benötigen wir auch weitere fleißige Helferinnen und Helfer, die bis zum Schluss verkaufen, grillen und schließlich auch abbauen. Ich würde mich über weitere Unterstützung bei kommenden Festen sehr freuen!

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer.

Herzlichst
Ihre Birgit Klein

Bürgersprechstunden der Stadtteilkordinatorin:

Montag 17 – 18 Uhr, Dienstag 09 – 10 Uhr, oder nach Vereinbarung
Die Bürgersprechstunde entfällt in den Ferien!

Kontaktdaten:

Birgit Klein, Stadtteilkoordination Südstadt
Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd, Klarenbergstr. 33, 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171 / 603 5132 | Mobil 0176 / 17071546 | Email: birgit.klein@schwaebisch-gmuend.de

Impressum

Herausgeber

Stadtteilkoordination Südstadt

Redaktion

Birgit Klein
Walter Schmid
Hanspeter Weiss

Herstellung

einhorn-Verlag+Druck GmbH
einhornverlag.de

Verlag und Anzeigenverwaltung

einhorn-Verlag+Druck GmbH
Sebaldplatz 1, 73525 Schwäbisch Gmünd

Ansprechpartnerin für gewerbliche Anzeigen

Mediaberaterin Nanna Diemar
Telefon 07171/9278029
Telefax 07171/9278049
E-Mail n.diemar@einhornverlag.de

Gestaltung

Christina Baur
einhorn-Verlag+Druck GmbH

Auflage

2700 Exemplare

Titelbild

Südstadtbüro

Mitgliederversammlung des Fördervereins Gmünder Südstadt

Am 16. März fanden im Südstadttreff die Mitgliederversammlungen des Fördervereins für die Jahre 2023 und 2024 statt.

Die Mitglieder wurden vom Vorstand über die Aktivitäten des Vereins in den jeweiligen Jahren informiert. Die Kassenprüfer berichteten über eine der Ordnung entsprechende Kassenführung der Schatzmeister in den Jahren 2023 und 2024. Es wurden die gesamten Vorstände der Jahre 2023 und 2024 entlastet.

Höhepunkt war die Ehrung langjähriger, treuer Mitglieder des Fördervereins.



Bürgerliches Engagement zum Thema Fahrradstraße

Nach der Ablehnung Gmünds erster Fahrradstraße in der Südstadt durch den Gemeinderat, fand sich schnell eine Gruppe engagierter Südstädter, die ein offizielles Bürgerbegehren für die Fahrradstraße initiierte. Von Anfang März bis Anfang Mai sammelte ein Team um Nicole Will, Elke Hampp, Stephan Spiegel und Kevin Kärcher knapp 4000 Unterschriften, um den Gemeinderat zu einer erneuten Behandlung der Thematik zu bewegen.

Besonders wichtig sind dabei drei Punkte. Erstens steht die Förderung von eigenständiger und sicherer Mobilität von Schulkindern im Vordergrund. Die Klarenbergstraße ist nämlich einer der wichtigsten Schulwege ins Schulzentrum Strümpfelbach und in die Klösterleschule. Zweitens dient die Klarenbergstraße als wichtige Radachse in einem Gesamt-Radwege-Konzept der Stadt Schwäbisch Gmünd und dem Ostalbkreis. Attraktive und sichere Radwege sind darin vorgesehen, um die äußeren Stadtteile und die umliegenden Gemeinden an Gmünd anzubinden. Drittens war für die Gesamtlösung eine deutliche Verbesserung der Gefahrenstelle Klarenbergstraße/Gutenbergstraße vorgesehen.

Miteinhergehen würde allerdings – wie bereits mehrfach auf Südstadttforen öffentlich besprochen – die Umstrukturierung des Parkraums in der Klarenbergstraße. Durch sehr strenge Vorgaben in den Fördervorgaben des Landes (eine Fahrradstraße wird zu ca. 90% durch das Land gefördert), sieht die aktuelle Planung für einen gewissen Teil der Klarenbergstraße nur noch einseitiges Parken vor.

Letztendlich überzeugten die Argumente für die Planung viele wahlberechtigte Gmünderinnen und Gmünder, beson-

ders auch aus der Südstadt, für die Fahrradstraße zu unterschreiben. Sehr viel weiteren Zuspruch gab es auch aus den umliegenden Gemeinden wie Waldstetten – ebenfalls Menschen, die besonders stark von einer Fahrradstraße profitieren würden.

Die Unterschriften wurden Anfang Mai an Herrn Schumann (Leiter des Hauptamtes) übergeben und werden derzeit geprüft. Wird die Zulässigkeit der Unterschriften sowie der rechtlichen Rahmenbedingungen festgestellt, muss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 2. Juli erneut über die Thematik beraten.



Bauliche Veränderungen in der Beethovenstraße

In der Beethovenstraße wurden für die Grundstücke und Gebäude 2–10 (»langer Block«) Bauvorhaben genehmigt. Die angrenzenden Nachbarn wurden informiert. Aus dem Lageplan sind die Veränderungen ablesbar, die vom Eigentümer VGW geplant sind:

- **Abbruch Mehrfamilienhaus 2, Anlage von 13 Stellplätzen**
- **Sanierung, Einbau von Dachgauben und Anbau von Balkonen.**

Die Gebäude gehören zum Ensemble des Hindenburg-Platzes und wurden vor dem 2. Weltkrieg erbaut.



Nachbarschaftstreffen bei Umicore

Die Umicore Galvanotechnik GmbH legt nicht nur großen Wert auf eine transparente Kommunikation, sondern auch auf einen kooperativen Umgang mit ihrer Nachbarschaft. Daher lud das Unternehmen die Anwohnerinnen und Anwohner der umliegenden Gebiete sowie die Südstadtkoordination zu einer Informationsveranstaltung vor Ort ein.

Bei Kaffee und Kuchen nutzte Geschäftsführer Michael Herkommer die Gelegenheit, um das Unternehmen und sein breites Produktportfolio vorzustellen.

Die abgeschlossenen Bauprojekte, darunter die Erweiterung der Mitarbeiterparkplätze mit dem Ziel, die Parkplatzsituation in der Nachbarschaft zu entspannen, wurden mit großem Interesse zur Kenntnis genommen. Auch neue bauliche Anpassungen auf dem Werksgelände wurden präsentiert. Hervorzuheben ist hier die partielle Aufstockung des Produktionsgebäudes im Werk 2, aktuell das größte bauliche Vorhaben des Unternehmens ist. Damit sollen die Produktionsabläufe noch effizienter gestaltet und die Sicherheit an den modernsten Stand der Technik angepasst werden.

Die Unternehmensvertreter versicherten, dass auch für sie der alle zwei Jahre stattfindende informelle Austausch wichtig sei und sie ihn deshalb unbedingt aufrechterhalten wollten. Nur so könnten eventuelle Unstimmigkeiten im Miteinander direkt erkannt und sofort gemeinsam besprochen werden.

Vereinigte Gmünder
Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vordere Schmiedgasse 37
73525 Schwäbisch Gmünd
info@vgw.de ■ www.vgw.de

V . G . W

**ZUHAUSE.
IN GMÜND.**



BAUEN
VERMIETEN
DIENTSTLEISTUNG



Ihr Code zu
allen Bauvor-
haben oder
www.vgw.de

**Wir bauen und verkaufen Immobilien.
Wir vermieten Wohn- und Gewerbeimmobilien.
Wir sind der Dienstleister für Ihre Immobilie.**

Informieren Sie sich über unser umfangreiches
Leistungsspektrum. **Jetzt: www.vgw.de**

Geschäftsführer Celestino Piazza



Südstadt-Theater in Ulm

Die Südstadt-Theatergruppe ist viel unterwegs – ob Bettringen oder Leinzell, die Auftritte sind sehr gefragt.

Auf Einladung von Dieter Lehmann reiste die Südstadt-Theatergruppe nun bis nach Ulm. Unter dem Motto: »Was heißt schon alt?« präsentierte die Ulmer Stadtbibliothek bis zum 1. April eine Ausstellung, zu deren Abschluss es im Generationen-Treff Ulm/Neu Ulm e.V. ein Rahmenprogramm samt Theater gab. Der Theaternachmittag präsentierte mit »Margarete – ein Märchen aus der Wirklichkeit« und »Katharina aus Kasachstan« zwei bewegende und eindrucksvolle Lebensgeschichten.

Im ersten Stück war die Südstadt-Theatergruppe auf der Bühne und präsentierte mit »Margarete«, die beklemmende Flucht von Margarete und ihrer Familie aus der Heimat. Am 88. Geburtstag schließlich beleuchteten ihre Geburtstagsgäste die Höhen und Tiefen ihres Lebens, das durch Mut, Zuversicht

und solidarisches Handeln geprägt ist. Ein beeindruckendes Stück, das im November letzten Jahres in der Südstadt-Premiere feierte.

Im Anschluss spielte Christa Mayerhofer eine russlanddeutsche Frau, die mit ihren Kindern dankbar in Deutschland angekommen ist. Das »neue« Leben in Deutschland stellt sie und ihre Kinder vor zahlreiche Herausforderungen. Das Stück wurde musikalisch von Ludmilla Mass mit russischen Melodien umrahmt.

Ein toller Nachmittag und ein großes Dankeschön an die Südstadt-Theatergruppe (Marliess Krestel, Adelheid Weiss, Traudl Schnierer, Henrica Lensing, Ulla Nittinger und Doris Pahr) unter der Leitung von Marie-Luise Gnannt, die ehrenamtliches Engagement und die Stadt Schwäbisch Gmünd an diesem Nachmittag großartig repräsentiert haben.



Rückblick



Türkischer Kaffeemittag – Begegnung, Austausch und wichtige Informationen

Beim regelmäßig stattfindenden **Türkischen Kaffeemittag** in der Gmünder SüdStadt stand dieses Mal nicht nur der gesellige Austausch bei Tee, Kaffee und Süßspeisen im Mittelpunkt, sondern auch ein informativer Teil:

Als besonderer Gast war Krankenhaus-Seelsorgerin **Neşe Yılmaz** eingeladen. Sie erklärte den Gästen auf anschauliche Weise, welche Art von Arbeit Seelsorgende leisten und wie sie

Menschen in schwierigen Lebenssituationen zur Seite stehen. Frau Yılmaz betonte, dass sich Seelsorge sowohl an Patientinnen und Patienten als auch an deren Angehörige richtet und auf deren individuelle Bedürfnisse eingeht. Nach der Vorstellung ihrer Arbeit beantwortete sie noch Fragen der Besucherinnen und verteilte Informationsmaterialien.

Herzlichen Dank an Aslihan Dosgöl für die Organisation und Ausrichtung des Kaffeemittags!

Kleine Narren feiern ausgelassen im DRK-Zentrum

Am schmutzigen Donnerstag herrschte im DRK-Zentrum ausgelassene Stimmung: Beim großen Kinderfasching des Südstadt-Treffs in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus des DRK verwandelte sich das DRK in ein kunterbuntes Tollhaus voller fröhlicher Stimmen, bunter Kostüme und strahlender Kinderaugen. Rund 50 kleine Närrinnen und Narren samt ihren Eltern stürmten das Fest – viele von ihnen verkleidet als Piraten, Prinzessinnen, Superhelden, Tiere oder märchenhafte Gestalten.

Schon beim Eintreffen wurden die Kinder mit Faschingsmusik, Luftballons und Luftschlangen empfangen. Es warteten zahlreiche Spielstationen darauf,

entdeckt zu werden: Dosenwerfen, Sackhüpfen, Eierlauf, Basteltische, und vieles mehr sorgten Beschäftigung und fröhliches Gewusel.

Wer die Stationen des Parcours erfolgreich meisterte, den erwarteten kleine Preise – ob bunte Stifte, kleine Plüschtiere, Flummis oder Schlüsselanhänger: Für jeden gab es eine Belohnung. Wer sich zwischendurch stärken wollte, fand am großen Kuchen- und Snackbuffet eine leckere Auswahl. Von Quarkbällchen und Donuts bis hin zu Laugengebäck war alles dabei – liebevoll vorbereitet und gespendet von Ehrenamtlichen aus der Südstadt.

Für die passende musikalische Beglei-

tung sorgte DJ Matthias, der mit einem bunten Mix aus Kinderliedern und Faschingshits die Tanzfläche in Bewegung hielt. Immer wieder bildeten sich Tanzkreise oder die Polonaise zog durch den Raum.

»Es war laut, bunt und wunderbar chaotisch – genau so soll ein Kinderfasching sein!«, sagte eine Helferin lachend zum Abschluss. Und viele Kinder verabschiedeten sich mit einem breiten Grinsen – die Frage, ob es nächstes Jahr wieder einen Kinderfasching geben wird, war für alle längst beantwortet.

Ein ganz herzliches Dankeschön an DJ Matthias sowie an alle Helferinnen und Bäckerinnen!



Blumenhaus
Lieb
Friedhofsgärtnerei

Am Dreifaltigkeitsfriedhof
73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon 0 71 71/26 31

Durchgehende Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 18.00 Uhr
Samstags 9.00 – 12.30 Uhr
Sonntags 10.00 – 11.30 Uhr

CONCORDIA

Gmünder und Heubacher
BEERDIGUNGsinstitut

Partner der Hinterbliebenen
seit 1958

Klösterlestraße 6
73525 Schwäbisch Gmünd
☎ 07171/62003

Adlerstraße 6,
73540 Heubach
☎ 07173/920617

Heiterkeit, Musik und Magie: Faschingsnachmittag der Südstadt-Senioren

Am 25. Februar verwandelte sich der große Saal des DRK-Zentrums in eine fröhlich geschmückte Narrenhochburg. Das Südstadt-Frühstücksteam und der Förderverein luden diesmal anstatt zum Faschingsfrühstück zum Faschingsnachmittag ein – und viele gut gelaunte Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung zu einem geselligen Nachmittag voller Lachen, Musik und guter Gesellschaft.

Für das leibliche Wohl mit selbstgebackenen Fasnetsküchle (von Marliess Krestel) und herzhaften Happen sowie mit Kaffee, Mineralwasser, Sekt oder O-Saft sorgte das Frühstücksteam. Sie hatten nicht nur für ein gemütliches Ambiente gesorgt, sondern standen auch während des gesamten Nachmittags aufmerksam zur Seite.

Musikalisch sorgte Hermann Riek für beste Stimmung. Mit bekannten Oldies, Faschingsklassikern und schwungvollen Schlagern traf er genau den Geschmack des Publikums. Es wurde geschunkelt,

mitgesungen und sogar das Tanzbein geschwungen – Erinnerungen an frühere Zeiten wurden lebendig.

Ein ganz besonderes Highlight des Nachmittags war der Auftritt des Zaubers RONDINI, selbst ein Südstädter, der hier und auch weit darüber hinaus bekannt ist. Er sorgte mit Humor und verblüffenden Tricks für Staunen, Lachen und Sprachlosigkeit. Ob wandernde Karten, endlose Knoten bis hin zu Rasierklingen, die von RONDINI verspeist wurden – die Darbietung sorgte für viele ungläubige Blicke und begeisterten Applaus. Besonders schön: Walter Schmid und Hermann Riek durften selbst als Assistenten mitwirken – was die Begeisterung noch steigerte.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. »Es war einfach schön«, sagte eine Besucherin beim Abschied, »so viel gelacht und gesungen habe ich schon lange nicht mehr. Ich freue mich schon auf das nächste Mal.«



Ein herzliches Dankeschön geht an das Frühstücksteam Marliess Krestel, Elisabeth Krug, Ursula und Walter Schmid sowie an RONDINI und Hermann Riek, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben!

Maler- u. Gipserarbeiten
 Dekorative Gestaltung
 Fassadensanierung
 Hochwertige Techniken
 Kalkpresstechnik
 Lasurtechnik
 Pandomo
 Spachteltechnik
 Trockenbau
 Vollwärmeschutz u.v.m.

Qualität und Service seit 1936
DETTINGER
 maler & gipser
 MEISTERBETRIEB
 TEL 07171 - 6 61 11

Waldstetten
 Wolfsgasse 3

Schwäbisch Gmünd
 Uferstraße 68

info@maler-dettinger.de

Rückblick

2. Südstädter Hobbykünstlermarkt im März

Im März lud Stadtteilkoordinatorin Birgit Klein gemeinsam mit Yvonne Drometer (Koordinatorin des Mehrgenerationenhaus des Deutschen Roten Kreuzes) zum 2. Südstädter Hobbykünstlermarkt ins DRK-Zentrum ein. Bei sonnigem Frühlingswetter präsentierten engagierte Hobbykünstlerinnen und -künstler eine bunte Vielfalt an handgefertigten Unikaten – von liebevoll getöpferten Schalen und Figuren über kreative Dekoartikel bis hin zu Upcycling und Selbstgebastetem für Kinder und Hunde.

In freundlicher Atmosphäre und mit viel Herzblut aufgebauten Ständen konnten die Besucher handgemachten Schmuck, kunstvoll gebastelte Blumen und saisonale Wohnaccessoires entdecken. Der Strickkreis, der regelmäßig im DRK zusammenkommt, war ebenfalls mit einem Stand vertreten. Neben den fantasievollen Einzelstücken aus Ton, Stoff und Wolle gab es auch kreative

Upcycling-Ideen, bei denen z.B. aus alten Krawatten Taschen gefertigt wurden – Nachhaltigkeit und Stil gingen hier Hand in Hand.

Für das leibliche Wohl war mit einem liebevoll vorbereiteten Kaffee- und Kuchenbuffet gesorgt, das zum Verweilen einlud. Außerdem konnte man sich Tipps zum Serviettenfalten für Ostern holen. So wurde der Markt nicht nur zur Ausstellungsfläche, sondern auch zu einem Treffpunkt für Gespräche, Begegnungen und neuen Bastelideen.

Trotz des gelungenen Programms und des idealen Wetters hätten sich die Veranstalterinnen mehr Besucher gewünscht, denn: Die Qualität und Vielfalt der ausgestellten Werke war großartig. Eine Wiederholung ist daher fest geplant – dann hoffentlich mit noch mehr Besuchern, die sich von der Vielfalt handgemachter Werke begeistern lassen.



Südstadtforum

Das letzte Stadtteilforum in der Gmünder Südstadt fand im März statt – ein wichtiger Termin für Bürgerinnen und Bürger, um direkt mit der Stadtverwaltung in den Dialog zu treten. Beim jüngsten Treffen nahmen neben zahlreichen Anwohnern auch Oberbürgermeister Richard Arnold sowie Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung teil.

Ein zentrales Thema war die **geplante Bebauung der Schapplachhalde/ »Margaritenhöhe«**. Einige Anwohner äußerten Bedenken bezüglich der Eingriffe in das Landschaftsbild und möglicher Auswirkungen auf die Infrastruktur. Die Stadtverwaltung betonte, dass bei der Planung ökologische und soziale Aspekte berücksichtigt würden. Sabine Rieger, Leiterin des Amts für Stadtentwicklung, ging auf den aktuellen Stand der Planung ein und erläuterte ausführlich das Bebauungsplanverfahrens.

Für angeregte Diskussionen sorgte die **vom Gemeinderat abgelehnte Fahrradstraße**, die ursprünglich zur Förderung des umweltfreundlichen Verkehrs beitragen sollte. Viele Bürgerinnen und Bürger zeigten sich enttäuscht über die Entscheidung, während andere die Entscheidung des Gemeinderats begrüßten, da sie vor allem auf die ohnehin angespannte Parksituation verwiesen, die sich durch einen Wegfall weiterer Parkplätze verschärfen könnte.

Franz Geberth, Leiter des Amts für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutz und Bürgerbeteiligung, stellte gemeinsam mit Bernd Raubal vom Tiefbauamt einen neuen Plan zum **Umbau der Einmündung der Klarenbergstraße** vor, um Verbesserungen für Fußgänger zu schaffen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die **Vorstellung des Lärmaktionsplans**. Herr Raubal erläuterte, welcher Lärm belastend wirkt und ging allgemein auf verschiedene Lärmpegel und die Messung ein. Ab einer Belastung von 65 Dezibel ist ein kritischer Wert erreicht und Maßnahmen zur Lärmreduzierung wie Verkehrsberuhigung, Straßeninstandsetzung oder Einbau von Lärmschutzfenstern werden als sinnvoll erachtet. Genauer analysiert wurden die Weißensteinerstraße und die Rechbergstraße, die zumindest in Teilstücken erhöhte Werte aufweisen.

Herr Geberth stellte außerdem die **energetischen Gebäudesteckbriefe** vor, ein Online-Informationstool, um den energetischen Bedarf eines Gebäudes zu ermitteln. Alle Infos finden sie unter: <https://schwaebisch-gmuend.energie-steckbriefe.de/>

Dr. Benjamin Birami, Klimaanpassungsmanager der Stadt Schwäbisch Gmünd, stellte das **Klimaanpassungskonzept** der Stadt vor. Informationen zum Förderprojekt, Maßnahmen und Ziele finden sie unter <https://www.schwaebisch-gmuend.de/klimaanpassung.html>, <https://www.gmuendfuermorgen.de/>

Das nächste Stadtteilforum findet am **Montag, 13. Oktober** im DRK-Zentrum statt.

Neues Angebot ein voller Erfolg: Yoga im Sitzen

Bewegung und Gesundheit, auch wenn man nicht mehr ganz so gelenkig ist – all das verbindet ein neues Angebot des Südstadtbüros. Seit März findet jeden Montag vormittag eine besondere Yoga-Stunde, nämlich mit Stuhl, im Sitzen statt. Speziell zugeschnitten auf Seniorinnen, Senioren und Menschen mit körperlichen Einschränkungen. Angeleitet wird die Stunde von der engagierten Südstädterin Annett Logaridis, einer ausgebildeten Yogalehrerin, die sich ehrenamtlich für das Wohl der Nachbarschaft einsetzt. Ihr Ziel: Auch Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit den Zugang zu den positiven Wirkungen von Yoga zu ermöglichen.

»Yoga im Sitzen ist eine sanfte und dennoch wirkungsvolle Methode, um Körper und Geist in Einklang zu bringen«, erklärt Annett. »Es verbessert die Beweglichkeit, stärkt das Gleichgewicht und fördert das allgemeine Wohlbefinden – ganz ohne Überforderung.«

Das sehen auch die Südstädter so. Denn schon nach der ersten Stunde war klar, der Südstadt-Treff ist zu klein. Bei rund 20 Interessierten war ein Ausweichen ins DRK-Zentrum notwendig. Da das Interesse weiterhin groß ist, machte Annett



Logaridis aus dem Schnupperkurs im März ein festes Angebot.

Herzlichen Dank dafür!

Immer montags, 10 – 11 Uhr im DRK-Zentrum (Weißensteiner Str. 40). Das Angebot erfolgt auf Spendenbasis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Füße im Fokus – was bisher geschah ...

Andreas Stöffler, Barfuß- und Fußgesundheits-Coach mit eigenem Studio und vor allem engagierter Südstädter, nahm Interessierte auf eine spannende Reise rund um das Thema Fußgesundheit mit. Die Vortrags- und Workshop-Reihe startete im März mit dem Vortrag **»Fußgesundheit - Schmerzen und Fehlstellungen«**. Dabei referierte er über Themen wie die Anatomie der Füße, Fußschmerzen und Fußfehlstellungen, insbesondere Hallux-Valgus, Knick-, Senk- und Spreizfuß. Außerdem gab er auch Hinweise auf alternative Behandlungsmethoden sowie kleine praktische Übungen für den Alltag.

Im Mai trafen sich erneut Interessierte im DRK, diesmal zum Workshop **»Fußmassage für den Alltag«**. Zunächst gab es einen theoretischen Überblick zu Anatomie, Reflexzonen, Anwendungsgebiete und Kontraindikationen. Im Weiteren teilte er sein Wissen als Fußmasseur auf praktischer Ebene und gab zahlreiche interessante Informationen zu Massagetechniken der Eigen- und Partnermassage.

Ein herzliches Dankeschön an Andreas Stöffler! Insbesondere da alle Einnahmen an den Förderverein Gmünder Südstadt e.V. gespendet wurden.

Weitere Termine zur Workshop-Reihe finden Sie auf den folgenden Seiten.

Gerne können Sie sich auch direkt an Andreas Stöffler unter info@reflux-me.de oder +49 178 272 31 24 wenden und einen Termin buchen.



Großer Andrang beim Südstadtfest – Spiel, Spaß und gemütliches Beisammensein

Am Samstag, 17. Mai verwandelte sich der Kimpolunger Spielplatz in ein buntes Festgelände. Bei trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen strömten zahlreiche Südstädter zum diesjährigen Südstadtfest, das mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt aufwartete.

Besonders für die kleinen Besucher war einiges geboten: Eine riesige Hüpfburg lud zum ausgelassenen Toben ein, während das **Jugendhaus** verschiedene Spielstationen für die jungen Besucher anboten. Darüber hinaus standen die Spielgeräte aus der Spielplatzhütte und der Spielplatz zur Verfügung – die Kinder waren begeistert und ständig in Bewegung. Am Glücksrad konnten sie - und natürlich auch die Erwachsenen - kleine und große Preise gewinnen, was für leuchtende Augen und spannende Momente sorgte.

Für Musik und gute Stimmung sorgte einmal mehr **DJ Matthias Weiss**. Spontan bot sich auch Marla Schwerdtel an, eine Neu-Südstädterin, die mit den Kindern einen Yoga-Tanz machte.

Gegen 14 Uhr eröffnete **Baubürgermeister Mihm** das Fest mit dem traditionellen Fassanstich. Mit 10 kräftigen Schlägen und Unterstützung durch einige Gemeinderatsmitglieder sprudelte das erste Bier – ein gelungener Auftakt für einen gelungenen Tag. »Solche Feste sind wichtig für den Zusammenhalt im Stadtteil«, betonte Mihm in seiner kurzen Ansprache. »Hier kommen Men-

schen ins Gespräch und Kinder spielen zusammen.« Darüber hinaus dankte er den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren des Festes.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. An der Grillstation brutzelten Mitarbeiter des **Jugendrotkreuzes (JRK)** verschiedene Würstchen und Grillkäse, während es in der Spielplatzhütte eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen gab – von Obstkuchen bis zu Schokomuffins, liebevoll zubereitet von engagierten Helferinnen rund um **Angela von den Freunden des Kimpolunger Spielplatzes**. Dazu gab es frischen Kaffee und natürlich auch kühle Getränke.

Auch die **Pflegeabteilung des DRK** war vor Ort. Sie informierte über die Pflegeunterstützung und bot außerdem einen Demenz-Parcours an.

Ein weiteres Highlight waren die Verkaufsstände von ortsansässigen Hobbykünstlern. Ob handgefertigter Schmuck, kreative Dekoartikel oder selbstgenähte Kindermode – hier konnte man einzigartige Stücke entdecken und direkt mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch kommen.

Auch **Oberbürgermeister Richard Arnold** ließ es sich nicht nehmen, und schaute trotz eines vollen Terminkalenders beim Südstadtfest vorbei – und brachte einen überraschenden Gast mit. Für eine ARD-Reportage war **Ingo Zamperoni** nach Gmünd gereist und begleitete Oberbürgermeister Arnold am

Samstag, so dass sich auch die Südstadt über prominenten Besuch freuen konnte. Das Fest dauerte bis in den frühen Abend und wurde von allen Beteiligten als großer Erfolg gewertet. Der Erlös aus dem Fest kommt dem Förderverein der Gmünder Südstadt e.V. sowie dem JRK zugute.

Ein großes Dankeschön geht an die Firma Umicore, die wie schon in der Vergangenheit Preise für das Glücksrad gespendet hat und die Südstadt seit Jahren unterstützt. Gemeinsam mit dem DRK sorgten sie für tolle Hauptpreise. Bedanken möchte ich mich auch bei der Hirschbrauerei Heubach, die – wie auch in den letzten Jahren – das Bierfass gespendet hat sowie bei Familie Konstantinidis, für die Unterstützung bei den Biertischgarnituren und Getränken.

Herzlichen Dank an Matthias Weiss, der schon seit vielen Jahren verlässlich bei allen Veranstaltungen für Musik und Technik sorgt.

Vielen Dank auch an Yvonne Drometer, die seitens des DRK mitorganisierte und unterstützte sowie natürlich an alle HelferInnen und MitarbeiterInnen des DRK und JRK.

UND natürlich ein herzliches DANKE-SCHÖN an alle Helferinnen und Helfer, die beim Auf- und Abbau, bei der Dekoration der Tische, beim Verkauf, beim Backen – und allem, was sonst angefallen ist, geholfen haben.

Ohne diese Unterstützung wäre ein solches Fest nicht machbar!



Kreativer Bastelnachmittag bringt österliche Stimmung in die Gmünder Südstadt

Kurz vor Ostern verwandelte sich der Südstadt-Treff in eine farbenfrohe Bastelwerkstatt. Zum zweiten Mal trafen sich kreative Frauen zum Basteln. Diesmal drehte sich alles um Hasen, Eier und Frühlingsblumen. Organisiert wurde die Veranstaltung von **Ursula Kimmel und Rita Wiesenborn** mit Unterstützung der Stadtteilkoordination – mit dem Ziel, Menschen mit ähnlichen Interessen und Leidenschaften zusammenzubringen und die Vorfreude auf Ostern gemeinsam zu erleben.

Auf den Tischen lagen bunte Papiere, Filz, Eier und jede Menge Bastelmaterial bereit. Es wurden **Fensterbilder gebastelt, Hasenfiguren ausgeschnitten und Servietten** für den Ostertisch gefaltet.

Ein herzliches Dankeschön an die zwei Initiatorinnen für Ihre tollen Ideen und die Gestaltung des Nachmittags.



4. Friedhofsführung

Am Montag, den 26. Mai, fand die 4. Führung über den Leonhardsfriedhof statt. Adelheid und Hanspeter Weiss hatten als Schwerpunkt den Bereich um die Aussegnungshalle gewählt. Wichtige Stationen waren Grabstätten bekannter Gmünder Familien. Ausführlich wurde an den tragischen Bergunfall von Dietmar Elsässer erinnert. Aktueller Bezug zur sogenannten Euthanasie wurde an der Grabstätte der Familie Gatter hergestellt. Für den in Grafeneck ermordeten Otto Gatter wurde zeitgleich in der Mutlanger Straße ein Stolperstein verlegt. Mindestens 27 Menschen waren der sogenannten »Aktion T4« in Schwäbisch Gmünd zum Opfer gefallen.

Ein herzliches Dankeschön an das Ehepaar Weiss!



BAUVEREIN
Schwäbisch Gmünd eG

gut und sicher wohnen

Seit über 120 Jahren übernehmen wir als zuverlässige und kompetente Vermietungsgenossenschaft Verantwortung für unsere Mitglieder und die Region.

Justinus-Kerner-Straße 17, 73525 Schwäbisch Gmünd

☎ (0 71 71) 6 69 92

E-mail: info@bauverein-gmuend.de • www.bauverein-gmuend.de



Schmid
BESTATTUNGEN
Haus des Abschieds

Pfeilhalde 8

73529 Schwäbisch Gmünd
Am Dreifaltigkeitsfriedhof

07171-2563

www.bestattungsinstitut-schmid.de

Ausblick

Ausblick DRK

Neben Kooperationen mit dem Südstadt-Büro, wie der Kinderfasching oder auch dem Hobbykünstlermarkt bietet das DRK Mehrgenerationenhaus, ähnlich dem Südstadt-Treff, eine Reihe von regelmäßige stattfindenden Veranstaltungen.

Am Donnerstag, 24. Juli um 9:30 Uhr findet das nächste **Erzählcafé** statt. In entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Frühstück hören und erzählen wir Episoden aus dem Leben. Dabei kann man neue Menschen kennenlernen und ins Gespräch kommen. Es darf natürlich auch nur zugehört werden.

Oder sie kommen in den **Offenen Treff**. Er bietet die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, dabei Kaffee und einen leckeren Snack zu genießen oder einfach die Seele baumeln lassen und in unserem Bücherschrank zu stöbern. Auch eine schön gestaltete Kinderecke lädt zum Spielen ein. **Immer von Dienstag bis Donnerstag 9 bis 16 Uhr geöffnet.**

Beide Angebote sind kostenlos. Bei Fragen: Yvonne Drometer. Email: yvonne.drometer@drk-gd.de/Tel: 07171/350632

Halloween können alle – Wir schnitzen Rübengeister!

Die Freunde des Kimpolunger Spielplatzes laden **am 31. Oktober ab 16 Uhr** wieder zum traditionellen Rübenschnitzen ein. Wie auch in den vergangenen Jahren ist die Mithilfe der Eltern erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich. **Eine Anmeldung ist aber unbedingt erforderlich !!! Der Unkostenbeitrag liegt bei 5 € pro Rübe.** Geschnitzt wird auf dem Kimpolunger Spielplatz und danach geht es ab ca. 18 Uhr zum gemeinsamen RÜBENGESTER-UMZUG bei dem auch Laternen gerne gesehen sind. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Glühwein und Vampir-Trunk für die Kinder gesorgt. Bitte Anmeldung per Telefon bei Angela (01590 4898 735) oder bei Michael (0160 966 71 862).

Einladung zur Weinprobe im Gmünder Südstadt-Treff

Am **Freitag, den 4. Juli**, lädt der Gmünder Südstadt-Treff herzlich zur sommerlichen Weinprobe ein! Ab **19 Uhr** führt Kevin Kärcher bereits zum 3. Mal durch einen genussvollen Abend mit erfrischenden Sommerweinen aus der Region Remstal/Stuttgart. Freuen Sie sich auf eine feine Auswahl regionaler Tropfen, begleitet von kleinen Snacks in gemütlicher Atmosphäre und allerhand Wissenswertes zu den Weinen.

Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Wichtig: Eine Voranmeldung im Südstadt-Büro ist erforderlich – sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz und erleben Sie einen stimmungsvollen Abend!

DRK Kreisverband
Schwäbisch Gmünd e.V.



Entdecken Sie die vielfältigen
Angebote des DRK-Kreisverbands



Aus Liebe
zum Menschen

Kontakt
www.drk-gd.de

✚ AMBULANTE PFLEGE ✚

✚ DEMENZBERATUNG ✚ HAUSNOTRUF ✚

✚ FAHRDIENST ✚ TAGESPFLEGE ✚

✚ MENÜSERVICE ✚ BETREUTES WOHNEN ✚

✚ RETTUNG ✚ DRK-SCHUTZBRIEF ✚

✚ SERVICEZEIT ✚ SECOND-HAND ✚

DRK-Kreisverband Schwäbisch Gmünd e.V.
Tel. 07171 3506 0
info@drk-gd.de
www.drk-gd.de

Lust auf einen gemütlichen Kaffeenachmittag?

Die Stadtteilkoordination und die Freunde des Kimpolunger Spielplatzes der Gmünder Südstadt laden Sie herzlich am **09. Oktober von 14:30 Uhr bis 17 Uhr ins DRK-Zentrum (Weissensteiner Str. 40)** zu einem gemütlichen Nachmittag ein.

Kommen Sie alleine oder bringen Sie Ihre Freunde mit und genießen einen Kaffee und selbstgemachte Kuchen im Kreise netter Leute. Freuen Sie sich auf ein kleines **musikalisches Programm** und lassen sich von **RONDINI** verzaubern!

Der Nachmittag ist kostenlos, wir freuen uns aber über eine kleine Spende zugunsten des Kimpolunger Spielplatzes.

15 Jahre atelierEspace

Am Wochenende des 13./14. September 2025, wenn die meisten aus ihren Sommerferien zurückgekehrt sind, möchte Silvia Maria Bopp – Kunstschaffende sowie Tanz- und Ausdruckstherapeutin (B.Sc. Psychologie) – gemeinsam mit einigen WegbegleiterInnen aus der Gmünder Kunstszene das 15-jährige Bestehen des **atelierEspace** in der Gmünder Südstadt (Straßdorfer Straße 9) feiern.

Sie lädt herzlich dazu ein! Ein tolles Programm wartet auf die Besucher!

Die Workshop-Reihe »Füße im Fokus« geht weiter ...

Nach dem Vortrag »Fußgesundheit – Schmerzen und Fehlstellungen« im März und dem Workshop »Fußmassage für den Alltag« im Mai, stehen in der zweiten Jahreshälfte zwei weitere Workshops an:

- Workshop »Barfuß für Einsteiger« (Juli) und
- Workshop »Funktionales Training« (Oktober).

Workshop »Barfuß für Einsteiger«

Schuhe schützen unsere Füße vor Kälte, Hitze, Schmutz und Verletzungen. Aber sie nehmen uns auch Beweglichkeit und Empfinden. Unsere Füße sind unser Fundament und Sinnesorgane.

Barfußgehen und Barfußlaufen war für uns Menschen seit etwa 2 Millionen Jahren die natürliche Art der Fortbewegung. Seit etwa 0.000 Jahren tragen wir Schuhe. Heute sind Kinderfüße meist ab dem ersten Lebensjahr in Schuhen.

Am **Samstag, 12. Juli 2025 9:30 – 11:30 Uhr** befreien wir unsere Füße am **Kimpolunger Spielplatz**.

Unter fachkundiger Anleitung durch den Andreas Stöffler von RefluxMe entdecken wir das Barfußgehen und Barfußlaufen und erleben uns neu. Verschiedene Übungen laden zum zwanglosen Ausprobieren ein. Alles kann, nichts muss.

Neben praktischen Übungen gibt es zahlreiche Informationen zu Barfußschuhen, Mobilisation und Kräftigung der Füße, Fußpflege, sowie Zeit für Fragen.

Unkostenbeitrag: 3,- Euro



Workshop »Funktionales Fußtraining«

Unsere Füße schenken wir oft erst Aufmerksamkeit, wenn Fußschmerzen und Fußfehlstellungen uns Sorgen bereiten. Die darauffolgenden Maßnahmen behandeln in den meisten Fällen nur die Symptome, jedoch nicht die Ursachen. Den kurzfristigen Fortschritten fehlt es an Nachhaltigkeit und oft treten die Symptome nach einer gewissen Zeit erneut auf.

Das Funktionale Fußtraining bietet alternative Methoden zur Linderung von Fußschmerzen und Korrektur von Fußfehlstellungen. Ein nachhaltiges, aktives Training zur Mobilisierung und Kräftigung der Füße.

Am **Montag, 06. Oktober 2025 18:30 – 20:30 Uhr** gibt uns Andreas Stöffler von RefluxMe im **DRK** eine Einführung in das Thema **»Funktionale Füße«**.

Unkostenbeitrag: 3,- Euro

Die Workshops können auch unabhängig voneinander besucht werden.

Südstadt unterwegs – Halbtagesausflug an den Bucher Stausee

Für die zweite Jahreshälfte hat Helmut Bieligmeyer eine Fahrt im modernen Reisebus zum Bucher Stausee geplant.

Der Bucher Stausee ist ein Stau- und Rückhaltebecken bei Rainau-Buch, ca. 3 km von Ellwangen entfernt. Mit einer Wasserfläche von 17 ha ist er ein beliebtes Ausflugsziel zum Baden und Wandern. An einem 150 m langem Sandstrand gibt es Liegewiesen, Duschen, Umkleidezellen und Sanitäranlagen.

Auch eine kleine Wanderung um den See auf einem ebenen und barrierefreien Weg ist möglich. Hier gibt es einen Erlebnispfad mit Stationen für jedes Alter. Außerdem gibt es einen Verleih von Ruder- und Tretbooten.

Wann? 17.9.2025

Der Preis pro Teilnehmer liegt bei 30 Euro (ohne Verpflegung). Die Anmeldung ist direkt beim Förderverein (gd-suedstadt@gmx.de oder bei der Stadtteilkoordination möglich).

Einladung zum Kulturabend: Entdecken Sie die Stadt Van in der Türkei

Herzliche Einladung zu einem besonderen **Kulturabend in der Gmünder Südstadt**, bei dem wir gemeinsam einen faszinierenden Teil der Türkei entdecken: die Stadt Van und ihre Region.

Van – die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz – liegt malerisch am **Ostufer des Vansees**, nahe der **iranisch-türkischen Grenze**. Die Stadt blickt auf eine reiche Geschichte und vielfältige Kultur zurück. Bei unserem Kulturabend tauchen wir ein in die Landschaften, Traditionen und Lebensweise dieser besonderen Region in **Ostanatolien**.

Am **Montag, 20. Oktober ab 18 Uhr** führt Aslihan Dosgöl durch einen türkischen Abend rund um die Stadt Van. Sie zeigt Bilder, berichtet über Land und Leute und verwöhnt mit türkischen Spezialitäten.

Ob mit türkischem Hintergrund oder einfach neugierig – **alle Interessierten sind herzlich eingeladen!**

Einladung zum bunten FERIENPROGRAMM

In Gmünd wird es in den Ferien kreativ, bunt und voller Spaß – denn das beliebte Kinderferienprogramm steht wieder vor der Tür! Von Montag bis Mittwoch erwartet die Kinder auch in der Gmünder SÜDSTADT ein abwechslungsreiches Angebot.

Montag, 04.08., 14 – 17 Uhr: Makramee knüpfen

Mikro-Makramee ist eine alte Knüpfttechnik für Schmuck und vieles mehr. Wir lernen Armbänder und Ringe zu knüpfen. Annett Logaridis führt Euch in die Knüpfttechnik ein.

Mit buntem Garn und ein bisschen Geduld entstehen tolle Makramee-Kunstwerke, die mit nach Hause genommen oder verschenkt werden können.

Dienstag, 05.08., 14 – 17 Uhr:

Bühne frei! - Kreativ im Puppentheater

Hier sind kreative Köpfe gefragt! Die Kinder bauen das Puppentheater auf und entwickeln gemeinsam ein kleines Theaterstück, das am Ende aufgeführt wird – ein Spaß für Schauspielerinnen und Schauspieler ab 7 Jahren.

Mittwoch, 06.08. 16 – 18 Uhr: Holzstecker bemalen auf dem Kimpolunger Spielplatz

Ein Highlight des Ferienprogramms, das bereits zum dritten Mal stattfindet! Die bemalten Holzstecker werden anschließend in der Südstadt aufgestellt und verschönern so dauerhaft das Stadtbild. Einfach vorbei kommen. Hier ist keine Anmeldung erforderlich!

Anmeldung erfolgt über:

Sommerferienprogramm - Schwäbisch Gmünd



Karten spielen in geselliger Runde – Monatlicher Treff

Einmal im Monat treffen sich spielfreudige Südstädter zum **Kartenspiel-Treff am Sonntagvormittag**. Am **Sonntag, 13.7. ab 10 Uhr** wird in gemütlicher Atmosphäre gespielt, gelacht und sich ausgetauscht. Auf dem Programm stehen vor allem traditionelle Klassiker wie **Binokel, Gaigel und Canasta**. Die Runde ist offen für alle Interessierten – ob Anfänger oder erfahrene Kartenspieler. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Weitere Termine finden Sie im Veranstaltungskalender.



Mit den Landfrauen durch das Jahr

Das Kochbuch der Kreislandfrauen Schwäbisch Gmünd bietet eine Fülle köstlicher Festtagsmenüs für jeden Anlass – von Geburtstagen über Ostern bis hin zu Weihnachten. 20 Landfrauenvereine präsentieren ihre besten Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts und stellen dabei zugleich ihren Ortsverein vor. **Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe ist das Buch nun in der 2. Auflage wieder erhältlich.**



Softcover, 108 Seiten, 10,90 EUR
Im Buchhandel, beim Verlag am
Sebalplatz 1 und versandkostenfrei
auf www.einhornverlag-shop.de

einhorn

Veranstaltungen in der Südstadt

(Änderungen vorbehalten)

Juli

Dienstag, 01.07.

20:00 Uhr ADHS/ADS Gesprächskreis

Mittwoch, 02.07.

16:00 – Spielhütte geöffnet

18:00 Uhr (Kimpolunger Spielplatz)

Freitag, 04.07.

19:00 Uhr 3. Südstädter Weinprobe
(→ s. Seite 13)

Dienstag, 08.07.

09:30 – Südstadt-Frühstück

11:30 Uhr

Samstag, 12.07.

09:30 – Workshop »Barfuß für

11:30 Uhr Einsteiger« (Kimpolunger Spielplatz) (→ s. Seite 14)

Sonntag, 13.07.

10:00 Uhr Karten-Spiel-Treff
(→ s. Seite 15)

Dienstag, 22.07.

09:30 – Südstadt-Frühstück

11:30 Uhr

Dienstag, 29.07.

20:00 Uhr ADHS/ADS Gesprächskreis

August

Freitag, 01.08.

18:30 – conversazione in italiano
20:00 Uhr

Montag, 04.08.

14:00 – Ferienprogramm Südstadt:

17:00 Uhr Makramee-Schmuck knüpfen
(→ s. Seite 15)

Dienstag, 05.08.

14:00 – Ferienprogramm Südstadt:

17:00 Uhr Bühne frei! - Kreativ im Puppentheater (→ s. Seite 15)

Mittwoch, 06.08.

16:00 – Ferienprogramm Südstadt:

18:00 Uhr Holzstecker bemalen (Kimpolunger Spielplatz)
(→ s. Seite 15)

Freitag, 15.08.

18:00 Informationsabend:
Fibromyalgie

Freitag, 29.08.

18:30 – Italienisch für Anfänger
20:00 Uhr

September

Mittwoch, 03.09.

16:00 – Spielhütte geöffnet

18:00 Uhr (Kimpolunger Spielplatz)

Freitag, 05.09.

18:30 – conversazione in italiano

20:00 Uhr

Samstag, 13.09.

14:00 – Individuelle Einhorn-

17:00 Uhr Gestaltung (atelierEspace)

ab 19:00 Uhr Musikfest

(atelierEspace)

ab 21:00 Uhr Installationskunst

(atelierEspace)

Sonntag, 14.09.

10:00 Uhr Karten-Spiel-Treff

11:00 – Sonntagsmatinee

ca. 12:30 Uhr (atelierEspace)

Dienstag, 16.09.

09:30 – Südstadt-Frühstück

11:30 Uhr

16:00 – Spielhütte geöffnet

18:00 Uhr (Kimpolunger Spielplatz)

20:00 Uhr ADHS/ADS Gesprächskreis

Mittwoch, 17.09.

13:00 Uhr Südstadt unterwegs: Ausflug
an den Bucher Stausee

Freitag, 26.09.

18:30 – Italienisch für Anfänger

20:00 Uhr

Dienstag, 30.09.

09:30 – Südstadt-Frühstück

11:30 Uhr

Oktober

Mittwoch, 01.10.

16:00 – Spielhütte geöffnet

18:00 Uhr (Kimpolunger Spielplatz)

Montag, 06.10.

18:30 – Workshop »Funktionales Fuß-

20:30 Uhr training« (DRK-Zentrum)

(→ s. Seite 14)

Dienstag, 07.10.

20:00 Uhr ADHS/ADS Gesprächskreis

Donnerstag, 09.10.

14:30 – Kaffeenachmittag mit Musik

17:00 Uhr und RONDINI (DRK-Zentrum)
(→ s. Seite 13)

Freitag, 10.10.

18:30 – conversazione in italiano

20:00 Uhr

Sonntag, 12.10.

10:00 Uhr Karten-Spiel-Treff

(→ s. Seite 15)

Montag, 13.10.

18:00 Uhr Südstadtforum (DRK-Zentrum)

(→ s. Seite 9)

Dienstag, 14.10.

09:30 – Südstadt-Frühstück

11:30 Uhr

16:00 – Spielhütte geöffnet

18:00 Uhr (Kimpolunger Spielplatz)

Montag, 20.10.

18:00 Uhr Kulturabend: Entdecke
die Stadt Van (Türkei)

(→ s. Seite 14)

Freitag, 24.10.

18:30 – Italienisch für Anfänger

20:00 Uhr

Dienstag, 28.10.

09:30 – Südstadt-Frühstück

11:30 Uhr

Freitag, 31.10.

16:00 Uhr Rüben schnitzen

(Kimpolunger Spielplatz)

(→ s. Seite 13)

November

Dienstag, 04.11.

20:00 Uhr ADHS/ADS Gesprächskreis

Wöchentliche Veranstaltungen im Südstadt-Treff

Jeden Montag	17:00–18:00	Offene Bürgersprechstunde (nicht in den Ferien!)
Jeden Dienstag	09:00–10:00	
Jeden Montag	14:00–16:00	Internationaler Kaffeenachmittag (nicht während Ramadan!)
Jeden Mittwoch	17:15–18:45	Hausaufgaben-Treff (nicht in den Ferien!)
Jeden Donnerstag	14:00–17:00	Theatergruppe
Jeden Donnerstag	18:00–19:00	Tai-Chi
Jeden Freitag	ab 17 Uhr	Boule (Hindenburgplatz)

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Südstadt-Treff, Klarenbergstr. 33 statt. Fragen zu den einzelnen Veranstaltungen beantwortet die Stadtteilkordinatorin Birgit Klein.

Schneider

Radio · TV · HiFi · Video · Sat

Waldstetter Gasse 18 · Schwäb. Gmünd · Tel. (0 71 71) 6 26 22

scharf
schärfer
DIGITAL

Die
Flachen
von

TechniSat
Die Deutsche Fernsehmarke

Seit über
50 Jahren